

# Spider MAGAZIN

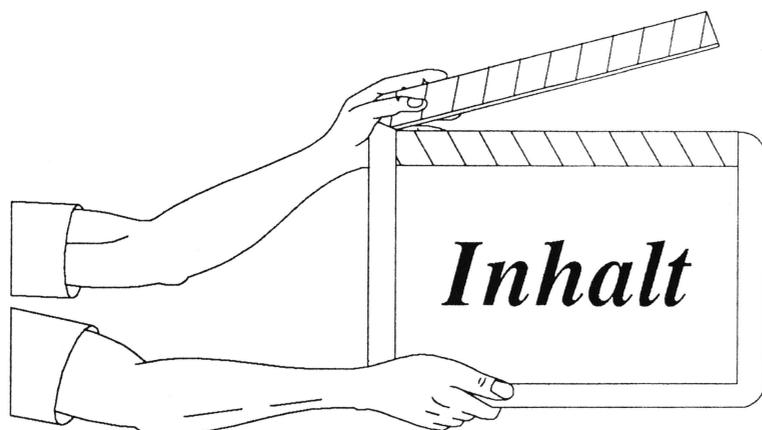


Ausgabe 4/90

6. Jahrgang

5,- DM





2	Historische Anzeige
3	Inhaltsverzeichnis
4	Jahresrückblick
5	Termine 1991
7	Winterschlaf...
8	Kurz notiert
10	Tatort Pöseldorf
11	Hardtop Einbau
16	Der besondere Service
20	Erfreuliche Nachrichten
22	Teilemarkt

---

#### **Mitgliederbetreuung/Industriekontakte**

Michael Bischoff  
Warnckesweg 36  
2000 Hamburg 61      Tel. 040/553 70 90

#### **Clubkasse**

Stefan Benda  
Mendelssonstraße 51  
2000 Hamburg 50      Tel. 040/899 27 62

#### **Spider Magazin**

Jens Lütcke  
Wolffsonweg 7  
2000 Hamburg 60      Tel. 040/511 02 21

#### **Pressekontakte**

Ralf de Vrée  
Krochmannstraße 4  
2000 Hamburg 60      Tel. 040/51 59 15

#### **Technische Beratung**

Christoph Zeiz  
Glinderweg 16  
2057 Reinbek      Tel. 040/722 58 84



## Jahresrückblick

Die letzten Tage des Jahres sind angebrochen und jeder denkt über die vergangenen Monate nach und befindet ganz persönlich, ob es ein gutes oder schlechtes Jahr war. Ich möchte ein wenig über den Club und seine Arbeit resümieren und kann eigentlich nur feststellen, daß es für uns im Fiat 124 Spider Club ein gutes Jahr war.

Anfang des Jahres brütete sich der Vorstand die Köpfe heiß über das erste Deutsch/Deutsche Treffen in unserer Vereinsgeschichte. Trotz fehlender Unterstützung durch den Wettergott hat es ein gelungenes treffen in Timmendorf/Wismar gegeben, erstmals übrigens auch in effektiver Zusammenarbeit mit dem "Deutscher Automobil und Veteranen Club" (DAVC). Von den Mitgliedern beider Clubs wurde übereinstimmend festgestellt, daß es viel Spaß macht, Alt und Jung, nicht nur in Hinsicht auf die Autos, zusammenkommen zu lassen. 1991 werden wir zusammen mit dem DAVC die Dänemarkfahrt organisieren.

Das Pfingsttreffen 1990 wurde von Joachim Twent und seiner Mannschaft gekonnt in Osnabrück veranstaltet. Das Hotel Hohenzollern, von außen eher unscheinbar, erwies sich aber von innen als richtiges Juwel und das Buffet war wohl unser bisher bestes. Die Rally, die anschließende computerunterstützte Auswertung, wie auch der Slalom taten ihr übriges für dieses gelungene Treffen.

Erstmals waren wir dieses Jahr auf dem Nürburgring anlässlich des Oldtimer Grand Prix. Nur der, der dabei war, kann nachvollziehen, was es für ein Gefühl war, wenn 20 historische Rennwagen mit offenen Rohren die Magengegend massieren. Dieses Treffen ist ein Muß für jeden Automobilfreund. 1991 werden wir uns bemü-

hen, mit unseren Unterkünften möglichst nahe an den Nürburgring zu kommen.

Leider etwas untergegangen ist unser Weinbautreffen im August in Oppenheim bei Mainz. Fast wäre es wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt worden, am Ende kamen aber doch mehr als 20 Fahrzeuge zusammen, leider liegt der Redaktion kein Artikel über dieses Treffen vor.

Das zu unseren Veranstaltungen. Im Oktober diesen Jahres konnten wir unser 200. Mitglied, wie auch unser erstes dänisches Mitglied, begrüßen. Mittlerweile ist so eine ansehnliche Lobby entstanden und es fällt deshalb auch leichter, Sponsoren für die Treffen und Anzeigenkunden für das Spider-Magazin zu werben. Unsere Clubzeitung wurde optisch noch ansprechender gestaltet und der Informationsgehalt erhöht. Neue Clubplaketten wie auch erstmals Clubansteckknadeln sind ab sofort erhältlich (siehe Artikel). **Als Jahresbeigabe erhält jedes Mitglied eine Clubanstecknadel! Wir hoffen, daß diese auch getragen wird.**

Die Zahlungsmoral hat sich deutlich verbessert, nachdem wir die Mahngebühr eingeführt haben. Für dieses Jahr brauchte kein Mahnverfahren durchgeführt werden. Wir haben seit Gründung des Clubs den Jahresbeitrag von DM 60,- konstant halten können und verfügen trotzdem über ein gutes Finanzpolster.

Damit genug der Bilanzierung, ich wünsche uns allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 1991!

Euer Michael Bischoff



## Termine 1991

!!! Bitte für den Terminkalender notieren !!!

18. 05. - 20. 05. 1991 Traditionelles Pfingsttreffen mit Jahreshauptversammlung in 7290 Freudenstadt/Schwarzwald in den Hotels Palmenwald und Schwarzwaldpark, anschließend:
21. 05. - 24. 05. 1991 Italienfahrt mit Besuch bei Pininfarina und Ferrari (siehe S. 6) (voraussichtlich) **(TEILNEHMERBESCHRÄNKUNG!)**
- Mitte/Ende Juni 1991 Dänemarkfahrt unter dem Motto "Oldtimer & Sportscars", mit Fährfahrt und Landhotels in Zusammenarbeit mit dem "DAVC" (Dt. Automobil und Veteranen Club)
- August 1991 Oldtimer Grand Prix auf dem Nürburgring, Treffen auf dem Clubareal der Müllenbach-Schleife

Die Termine für die Treffen ohne genaue Daten werden noch bekanntgegeben. Zu allen Treffen gehen jedem Mitglied rechtzeitig gesonderte Einladungen mit allen Informationen und Anmeldebögen zu.

Natürlich ist zwischen diesen Terminen noch genug Platz für andere Veranstaltungen. Sollte also der eine oder andere Lust verspüren, auch einmal ein Treffen zu organisieren, so ruft einfach bei Michael Bischoff (040/553 70 90) an!

Damit ihr Euch schon einstimmen könnt, vorab ein paar Informationen zum Jahreshaupttreffen Pfingsten 1991:

Mitten im romantischen Schwarzwald, umgeben von ausgedehnten Fichten- und Tannenwäldern, grünen Wiesen, malerischen Tälern und sanften Höhenzügen, liegt Freudenstadt. Dort wohnen wir in den Hotels "Palmenwald" und "Schwarzwald Park", die sich durch Gemütlichkeit und Komfort auszeichnen. Die Zimmer sind meist ausgestattet mit Dusche, Bad, WC, Radio, TV und Telefon und kosten vorwiegend in Doppelzimmern im "Palmenwald" DM 60,- und im "Schwarzwald Park" DM 49,- (alle Preise pro Übernachtung/Person und Frühstück). Das Hotel Palmenwald verfügt zusätzlich über Hallenbad, Sauna und Solarium sowie über ein Kosmetikstudio.

Ein besonderer Bonbon: Die Preiskonditionen gelten auch für einen längeren Aufenthalt an den Pfingsttagen, denn es bietet sich an, in dieser wunderschönen Landschaft ein paar Tage länger zu bleiben. Wer sich jetzt schon seinen Platz sichern will, möchte bitte bei **Fritz Ramseier**, Tel. 07423/16 75, anrufen.



## Termine 1991/Italienfahrt

### Montag 20.05.1991 - Sonntag 26.05.1991

Im Anschluß an das Jahreshaupttreffen im Schwarzwald möchten wir mit einer Gruppe interessierter Spideristi nach Italien fahren und dort die Produktionsstätten von Ferrari und Pininfarina besichtigen. Wir haben bereits entsprechende Anfragen an beide Firmen gerichtet, warten allerdings noch auf Antwort.

Wenn alles so klappt, wie wir uns das vorstellen, dann würden wir direkt am Pfinstmontag, sonst aber am Dienstag ganz früh in die Nähe von Turin fahren, um am Mittwoch das Werk von Pininfarina in Grugliasco zu besichtigen. Hier kann vorher abgesprochen werden, ob man die Tour durch die Alpen lieber schnell hinter sich bringt, um dann in Italien die Autobahn zu verlassen, oder ob man den einen oder anderen Pass mitnimmt, dann aber später zurück auf die Bahn muß. Weiter ginge es entweder noch am Mittwoch, sonst früh am Donnerstag über die Autobahn nach Maranello, um dort am Donnerstag eine Führung mitzuerleben. Anschließend würden wir langsam durch die Toskana und/oder an der Riviera entlang nach Hause zurück fahren. Alles hängt selbstverständlich von den Zusagen bzw. Terminvorstellungen der beiden Firmen ab, deshalb können wir zunächst keine konkrete Zeitplanung oder gar Preisvorstellung kundtun. Eins kann man aber schon im Vorhinein sicher sagen, es wird nicht billig, aber das ganze ist ja auch mehr Urlaub als normales Spider-Treffen. Natürlich werden wir keine 5-Sterne-Hotels aussuchen. Es ist aber entscheidend, daß unser Terminplan sichergestellt ist und daß die Hotels beispielsweise eine abgeschlossene Parkmöglichkeit bieten. Wir buchen also auf jeden Fall die Hotels, die notwendig sind, um das entsprechende Programm durchzuführen. Ansonsten aber möchten wir den Terminplan flexibel halten, um auf Vorschläge Eurerseits, auf Wetter oder ähnliches reagieren

zu können. Folglich könnt Ihr schon auf Eurer Zusage Ideen oder Vorschläge einbringen, für jeden Tip sind wir dankbar. Sollten alle Stricke reißen, d.h. wir bekommen Absagen aus Turin bzw. Maranello, möchten wir auf jeden Fall die Pfingstwoche nutzen, um ein paar Tage Urlaub zu machen, wenn wir schon einmal dort unten sind. Entweder fahren wir dann trotzdem nach Italien, oder wir bleiben im schönen Schwarzwald. Von dort aus kann man auch herrliche Touren in die Schweiz und ins nahe Elsaß machen.

Um dies deutlich zu machen: Nur wer sich schnell anmeldet, kann teilnehmen, denn wir möchten die Teilnehmerzahl auf 10 Autos (gleich 20 Personen) begrenzen. Deshalb wäre es sinnvoll, baldigst zumindest Interesse zu heucheln, sonst ist der Zug abgefahren. Wer sich also bis zum 15.01.1991 weder bei mir, noch bei Michael gemeldet hat, kann leider nicht mitfahren. Ab diesem Termin werden wir auch alle weiteren Informationen nur an die bis dahin laut gewordenen Mitglieder versenden. Gebt auf Eurer Anmeldung auf jeden Fall an, mit wieviel Personen Ihr Euren Spider zu besetzen gedenkt und wann Ihr zurück im trauten Heim zu sein wünscht. Wer Interesse hat teilzunehmen, melde sich also bitte möglichst bald bei

**Hubertus Labes**  
**Uhlandstr. 15**  
**5000 Köln 41**  
**Tel.: 0221 - 401179**

oder bei

**Michael Keunecke**  
**Sinthernerstr. 2**  
**5024 Pulheim 5**  
**Tel.: 02238 - 7360.**



# "Winterschlaf"

*Wer seinen Spider vor Sauwetter und Salz bewahren will, schickt es in den Winterschlaf. Soll der Start in den nächsten Sommer nicht von bösen Überraschungen begleitet sein, muß der Wagen richtig präpariert werden. Auch beim Wieder-Zulassen im Frühling sind ein paar Details zu beachten.*

*Wir haben im Spider-Magazin 4/86 schon einmal einen "Winterschlaf"-Artikel gehabt, aber das ist schon lange her. Deshalb an dieser Stelle eine Strichaufzählung der wichtigsten Dinge, die für einen ruhigen und gesunden Winterschlaf des Spiders zu beachten sind.*

## Vor dem Abmelden wichtig:

- Waschen und gründlich trocknen (Auch Verdeck)
- Auch Innenraum und Polster müssen absolut trocken sein (Trick: Salzsälchen im Innenraum aufstellen)
- Tank randvoll
- Öl und Ölfilter wechseln
- Frostschutzmittelanteil in Kühlwasser überprüfen
- Batterie ausbauen (alle vier bis sechs Wochen nachladen, noch besser: im Winterauto fahren)
- Trocknen und gut durchlüfteten Standplatz (geheizte Garage ist schlecht, da die Wärme zu Verdunstungen und damit zu Rostansätzen führt)

## Während des Winterschlafs:

- Garage alle zwei bis drei Wochen lüften
- Handbremse nicht anziehen
- Türfenster einen Spalt offen lassen
- Verdeck schließen, nicht nur locker auflegen
- Den Wagen abdecken mit Leintuch (besser: Paletot mit semipermeabler Membran)
- Um Reifen und Federung zu entlasten: Aufbocken (oder Luftdruck um 0,5 bar erhöhen und den Wagen einmal im Monat bewegen)

- Keinesfalls Motor intervallmäßig laufen lassen
- Nicht vergessen: Ruheversicherung gilt nur für 1/2 Jahr

## Nach dem Winterschlaf:

- Frisches Öl einfüllen (altes nicht absaugen, nur ablassen)
- Batterie voll laden
- Luftdruck überprüfen
- TÜV und ASU kontrollieren (sonst keine Anmeldung)
- Beim Straßenverkehrsamt braucht man:
  - Doppelkarte
  - Fahrzeugbrief
  - Abmeldebescheinigung
  - Personalausweis
  - ASU-Bescheinigung
  - evtl. Vollmacht

**HWL**



## Kurz notiert...



### **Wir bauen Euch Euren Spider für DM 150.--\* im Maßstab 1/43 !!**

Da wir selber Modellautofreunde sind und um die Schwierigkeiten wissen, ein Fiat 124 Spider-Modell zu finden, haben wir nach langem Suchen und viel Ausprobieren einen Bausatz gefunden, der uns im Hinblick auf Qualität und Preis überzeugt hat. Es sit von der Firma Autodrome und diese bietet zwei Varianten an, ein AS und ein BS-Modell. Diese bauen wir für Euch zusammen und lackieren sie nach Euren Wünschen. So kann sich jeder seinen Spider in 1/43 nachbauen lassen. Der Umbau zum US-, bzw. Eurospider ist leicht möglich, wenn man die Geduld, Zeit und das Geschick hat, die Stoßstangen selber zu bauen.

Meldet Euch unter Tel. 0221 - 401179 oder 02236 - 65272

\* excl. Versand und Porto

Im Besitz jeglicher Informationen hinsichtlich eines Fiat-Turbo-Spider aus Amerika ist Michael Osterland, Postfach 110815, 4000 Düsseldorf 11, Tel.: 0211/594269

Auch der AvD zusammen mit der R+V-Versicherung bietet eine Oldtimer- und Liebhaberversicherung unter der Bezeichnung "Oldtimer-Card" an. Jährlicher Beitrag: DM 108.--; Voraussetzung: Dekra-Gutachten.

Gesprächspartner sucht Micheal Stange, Augustastr. 58, 4100 Duisburg 17. Er möchte seinen AS-Spider bei Oldtimer-Rennen einsetzen.

Woher kommt das Wort "Volumex"?

Von: Volumetrischer Kompressor  
..und "Roots"-Kompressorgebläse?

Von den Gebrüdern Philander und Francis Roots, die 1860 ein Luftgebläse für Industriezwecke entwickelten.

Endlich ist es heraus:  
Spoiler am Auto sollen selbiges verderben!!  
Wer's nicht glaubt: To spoil (engl.) heißt ....  
eben, verderben.



Das SPIDER MAGAZIN erscheint 1/4-jährlich als Organ des 124 Spider Club e.V., Warnckesweg 36, 2000 Hamburg 61.  
Für Mitglieder kostenlos, ansonsten Schutzgebühr 4,- DM je Heft, (Nr. 1/88 ausnahmsweise 8,- DM), im Jahreatonnement 25,- DM frei Haus.  
Auflage 250 Stück  
V.i.S.d.P. FIAT 124 Spider Club e.V.  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden. Technische Hinweise sind Empfehlungen der Autoren. Der Club übernimmt keine Gewährleistung für Praktikabilität.  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.  
Kleinanzeigen sind für Mitglieder kostenlos.  
Für gewerbliche Anzeigen gilt Anzeigenpreisliste 1/88.

Satz + Layout: Jens Lütcke, Wolffsonweg 7, 2000 Hamburg 60  
Tel.: 040/511 02 21  
Druck: Druckdienst Abendroth, Mundsbürger Damm 45  
2000 Hamburg 76  
Anzeigenleitung: Jens Lütcke, Anschrift siehe oben  
Mitglieder der Redaktion:  
Michael Bischoff (MB), Hubertus Labes (HWL)  
Jens Lütcke (JL)  
Anschrift: siehe oben  
Bankverbindung: Commerzbank Winsen/Luhe  
BLZ 240 400 00  
Kto.-Nr. 80 598 00



*Hallo Leute,*

es ist mal wieder soweit. Ein Jahr geht vorbei, und das nächste ist da. Mit dem neuen Jahr kommt auch der neue Jahresbeitrag. Für mich ist das erste Jahr als Kassenwart auch bald vorbei, und ich hoffe, daß der Beitrag nächstes Jahr etwas schneller auf unserem Clubkonto ist.

Wie euch bekannt ist, steht in der Satzung, daß der Beitrag bis Ende Februar eines jeden Jahres zu zahlen ist.

Ich werde jedem Mitglied, das noch Selbstzahler ist und von dem am 14. 02. 1991 noch kein Geld da ist, eine Mahnung schicken. Und eine Mahnung bedeutet immerhin gleich DM 15,- Mahngebühr extra.

Dies hört sich hart an, aber ich habe auch so schon genug zu tun und will nicht wieder wie dieses Jahr bis November an den Beiträgen arbeiten (z.B. Telefonieren, Auskunft aus dem Melderegister usw.). Auch aus diesem Grund denkt bitte daran, eure Adressenänderung sofort dem Club mitzuteilen - denn auch ihr möchtet unser "Spider Magazin" ins Haus bekommen!

So, das wäre es vom Kassenwart. Frohes Fest und einen Guten Rutsch wünscht euch

*Stefan "Shorty" Benda*

# HARDTOP

10 %

**Rabatt für  
Club-Mitglieder**

**DM 1390,-**



**CLAR** Lights

Classic Cabriolets & Parts  
Deichwendung 9, 2803 Weyhe  
Tel.: 04203/97 39, Fax: 04203/69 98

*\* Der angegebene Preis ist der schon ermäßigte Preis!*

# SPIDER



## Tatort Pöseldorf!

Vorsicht beim Parken in Pöseldorf (Hamburg)! Am Freitag, den 14. September 1990, wollte ich gegen 23.00 Uhr mit einigen Freunden am Mittelweg etwas trinken gehen.

Wie gewohnt, ergab sich in der Gegend das Problem: "Wo parken?" Am Mittelweg war nichts zu finden. Also ab in die Seitenstraßen. Ich bog in den Turmweg ein, dann links in die Heimhuder Straße und nach der Einfahrt in die Binder Straße warteten sogar zwei Parkplätze auf den Spider.

"Sehr praktisch", dachte ich, von hier kann man nämlich durch den Häuserblock direkt zum Mittelweg durchgehen.

So, das war die Parkaktion. Nach einer guten Stunde in der "Gurke" brachen wir auf!

Ich ging zurück zum Auto, setzte mich hinein, startete den Motor und parkte aus. Gurt her, Licht an und los... Licht an, da war nichts. Trotz wiederholter Schalterbewegung stand ich ziemlich im Dunkeln. Rechts war völlige Finsternis ausgebrochen und links zeigte der Lichtstrahl direkt auf den Boden.

Als Anhänger des "Positiven Denkens" stieg ich in der Überzeugung aus, die - wie ich dachte - defekten Glühbirnen mittels guten Zuredens zum Leuchten bringen zu können.

Doch ich traute meinen Augen nicht: Rechts fehlten der Zierring, der Scheinwerfer, der Überwurfring, der Hintertopf und sämtliches Befestigungsmaterial. Links war nur der Zierring weg und der Rest hing lustlos im Kotflügel. Zum Glück war an der noch recht frischen Lackierung nichts beschädigt.

Da ich noch nichts von flüchtenden Scheinwerfern gehört hatte, war mir klar, daß sie von einem oder mehreren unangenehmen Zeitgenossen entwendet wurden.

Da ich mir nicht vorstellen möchte, daß sich Spiderfahrer untereinander beklauben, gehe ich einfach davon aus, daß ein fadenscheiniger Gebrauchtteilehändler oder Restaurateur die Leuchten entwendet hat.

Also: Augen auf bei dubiosen Gebrauchtteilanbietern und vorsicht beim Parken in Pöseldorf!

*Jochen Buck*





# Hardtop-Einbau

## Bedingungen für die Montage eines Hard-Tops

Die Montage kann auf 3 Arten durchgeführt werden:

### “A”:

Das Verdeck bleibt am Wagen montiert und wird einfach zurückgeschlagen.

**VT+NT\*:** Es treten Verschleißerscheinungen am Verdeckstoff und Heckfenster auf; der Erhalt des Verdecks in einwandfreiem Zustand ist nicht gewährleistet.

Es wird darauf hingewiesen, daß die Verdeckkante in Gürtelhöhe aus dem Dach austritt und zu sehen ist.

### “B”:

Das Verdeck bleibt am Wagen montiert und wird zurückgeschlagen, nachdem es zuvor am hinteren Teil der Verdecktraverse ausgehakt wurde.

**VT+NT:** Der Verschleiß des Verdeckstoffes und des Heckfensters wird vermieden.

Die Bedingungen für die hintere Befestigung des Hard-Tops werden verbessert.

Die Rücksitze können nicht benutzt werden.

### “C”:

Das Verdeck wird vollständig ausgebaut.

**VT+NT:** Die Rücksitze können voll ausgenutzt werden. Das komplette Verdeck kann in bestem Zustand erhalten werden.

**ZU BEACHTEN:** Keine der vorgenannten Montagearten darf bei nassem Verdeck vorgenommen werden.

\* VT + NT = Vorteil + Nachteil

Montageanweisungen (in Klammern die Gültigkeit für obige Montagearten):

### Tafel “A”:

Die Türen öffnen, die Fensterscheiben herunterkurbeln zwecks Erleichterung der durchzuführenden Arbeiten.(A,B,C)

Die Verdeckverriegelung (1) an dem oberen Windschutzscheibenrahmen lösen und das Verdeck halb geöffnet lassen.(A,B,C)

Schrauben (2) lösen und die Heckabdeckblende (3) an der Fahrgastraumtrennwand entfernen und auf dem Wagen ablegen.(B,C)

Die Schrauben (4) an der hinteren Verdecktraverse in Gürtelhöhe lockern.(B,C)

Das Verdeck aus der hinteren Traverse (5) herausziehen. (B,C)

Das Abdichtungsgummi (6), das zusammen mit dem Hard-Top geliefert wird, unter der Traverse (7) einsetzen, indem die beiden Enden unter den polierten Seitenstücken eingeführt werden (mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges).(B,C)

Die Schrauben (4) wieder anziehen, wodurch die hintere Traverse blockiert wird, welche dabei so weit wie möglich nach unten zu drücken ist (diese Bewegung wird durch die vorhandenen Langlöcher ermöglicht) - Teilansicht X.(B,C)

Die Heckabdeckblende (3) wieder einsetzen.(B,C)

Die Schrauben (2) wieder anziehen.(B,C)

### Tafel “B”:

Das hintere Teil des Verdecks (8) nach oben schieben und das Verdeck im Fahrgastraum unterbringen.(B)

Die Plastikheckscheibe sorgfältig falten, damit Kratzer und scharfe Knicke vermieden werden (9).(A,B)



Das Verdeck weiter zusammenfalten und in dem dafür vorgesehenen Raum unterbringen (10).(A,B)

#### Tafel "C":

Die mittels Schrauben (14) befestigte Seitenverkleidung lösen und

in Richtung Fahrgastraum abheben.(A,B,C)

Der Verdeckrahmen wird mittels des zur Wagenausrüstung gehörenden Schlüssels SW 17mm durch Lösen der Muttern und Bolzen (15) an der Halteplatte aus seiner Halterung befreit.

Diese Lösung gilt für Fahrzeuge ab Fahrgestell-Nr.0005618.(C)

Das gesamte Verdeck abnehmen (16) und die Befestigungsplatten am Wagen belassen. Die Schrauben (15) an den Platten wieder befestigen.(C)

**ZU BEACHTEN:** Bei Fahrzeugen mit einer Fahrgestell-Nr. unter 0005618 die Schrauben (17) lösen und das Verdeck komplett mit Platte ausbauen.

Die Halterung, in die das Dach seitlich eingehakt wird (40), ist an der Stelle der Verdeckhalteplatte anzubringen und mit den Schrauben (17) zu befestigen. Die Halterung gehört zum Lieferumfang des Daches.(C)

#### Anweisungen für die Aufbewahrung des Verdecks

Das Verdeck, insbesondere den Stoff, gründlich mit einer Bürste reinigen und trocknen

Das Verdeck in der normal vorgeschriebenen Weise zusammenfalten.

Das Verdeck so zurückschlagen, daß die Heckscheibe nicht mit dem Gummi der Verdecktraverse in Berührung kommt (18).

Das Ganze mit einer einfachen Kunststoff-Folie abdecken.

An jedem beliebigen, aber trockenen Ort aufbewahren.

#### Tafel "D"

Bei loseem Dach die beiden Schrauben (19) für die Chromleiste entfernen und Leisten nach unten biegen, wodurch die seitlichen Gummis besser zugänglich werden.(A,B,C)

Das Dach so auf dem Wagen auflegen, daß es zunächst hinten abgesetzt wird, bis es die gesamte Verdecktraverse bedeckt und dann auf dem Windschutzscheibenrahmen aufliegt.(A,B,C)

Das Dach zentrieren, bis das hintere Profil der Tür mit dem Dachpfosten übereinstimmt.(A,B,C)

Die seitlichen Haken (21) an der Verdeckhalteplatte oder an der Halterung (40) (s.Tafel "C") einhaken.(A,B,C)

Die Haken an der Sechskantmuffe (22) einstellen und mit Hilfe des Griffes (23) spannen.(A,B,C)

Das Dach an den vorderen beiden Haken (24) befestigen.(A,B,C)

Eine eventuelle Nachstellung ist möglich, indem die Schrauben (25) gelockert werden und der Haken am Dach gegenüber dem Haken des Windschutzscheibenrahmens verschoben wird.(A,B,C)

Die Seitenverkleidung mit Hilfe der Schrauben (14) wieder befestigen.(A,B,C)

Nach der Montage muß das Spiel (26) zwischen Dach und Fahrzeug 5-6mm betragen.(A,B,C)

Durch den in der Trennwand befindlichen seitlichen Raum mit Hilfe des zur Wagenausrüstung gehörenden Sechskantschlüssels die Muttern (27) lösen und die Haken (28) mit Dichtungen (29) ausbauen.(A,B,C)

Die Scheiben und Muttern wieder an den Haken befestigen und diese wieder einsetzen (28).(A,B,C)

Die Dichtung (31) in die im Dach eingelassene Schraube und Halterung (30) einführen.

**DAZU BEACHTEN:** die untere Bohrung " \_ " benutzen, wenn das Verdeck am Wagen montiert ist.(A,B)

die untere Bohrung "ß" benutzen, wenn das Verdeck ausgebaut wurde.(C)



Halterung mittels Schrauben und Muttern (39) am Dach befestigen.(A,B,C)

Die Halterung auf den Wagen legen und mit Schrauben, Scheiben und Muttern (32) an der Karosserie befestigen.(A,B,C)

Die verchromte Dichtung (33) mit Schraube (34) an der Halterung (30) befestigen, nachdem zuvor die Dichtung (35) eingelegt wurde, um Kratzer auf dem Wagen zu vermeiden.(A,B,C)

Dieses gesamte Material gehört zum Lieferumfang des Daches.(A,B,C)

Die Haken zur Befestigung des Verdecks (28) sind erst dann wieder zu montieren, wenn das Hard-Top ausgebaut und das Verdeck wieder eingebaut ist.(A,B,C)

Mit der Schere das überstehende Gummi an dem Windschutzscheibenrahmen (35) und am Türrahmen (36) sowohl in Längs- als auch in Vertikalrichtung exakt abschneiden.(A,B,C)

Die Schrauben des Haltebleches wieder anziehen (19).(A,B,C)

Die Türscheiben ganz hoch kurbeln und das Anliegen an den Seitengummis überprüfen (37). (A,B,C)

Wenn eine Korrektur der Einstellung erforderlich ist, die Schrauben zur Befestigung der Blechstücke (19) lockern und die Gummis in der Richtung (Gamma-Gamma) versetzen.(A,B,C)

Setzen Sie sich in den Wagen, schließen Sie Ihre Türen und kurbeln Sie die Türfenster hoch. Prüfen Sie, ob der obere Rand der Scheiben außerhalb der Anschlaggummis (37) liegt.(A,B,C)

Die Halteriemen (11) an den Verdeckhaken (12) befestigen und dieses am hinteren Seitenstück (13) einhaken (s. Tafel "B").(A,B)

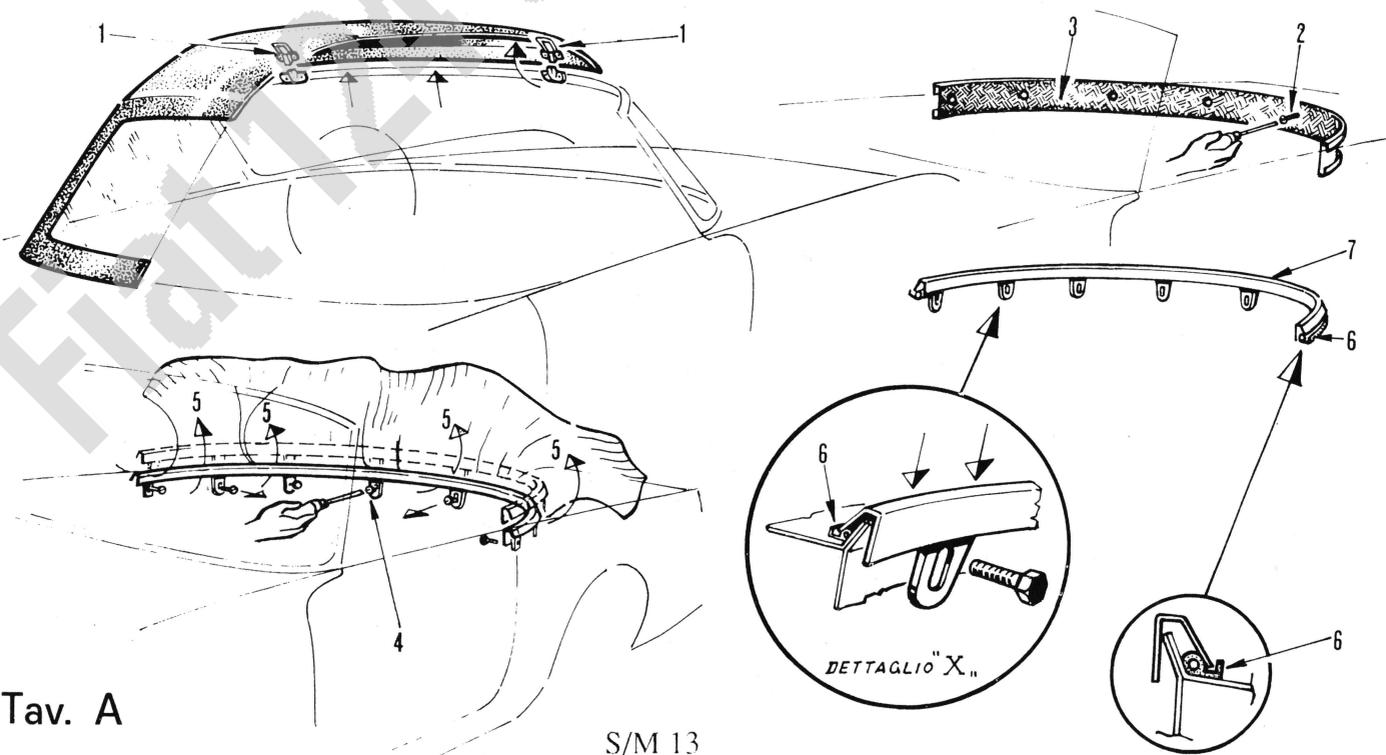
Dieser Arbeitsgang bezieht sich auf Fahrzeuge, die mit Riemen ausgerüstet sind. Wenn diese nicht vorhanden sind, das Verdeck aber befestigt werden soll, können handelsübliche Riemen verwendet werden.(A,B)



**Carrozzeria  
PININFARINA**

S. p. A.  
TORINO

## SPIDER FIAT 124 S

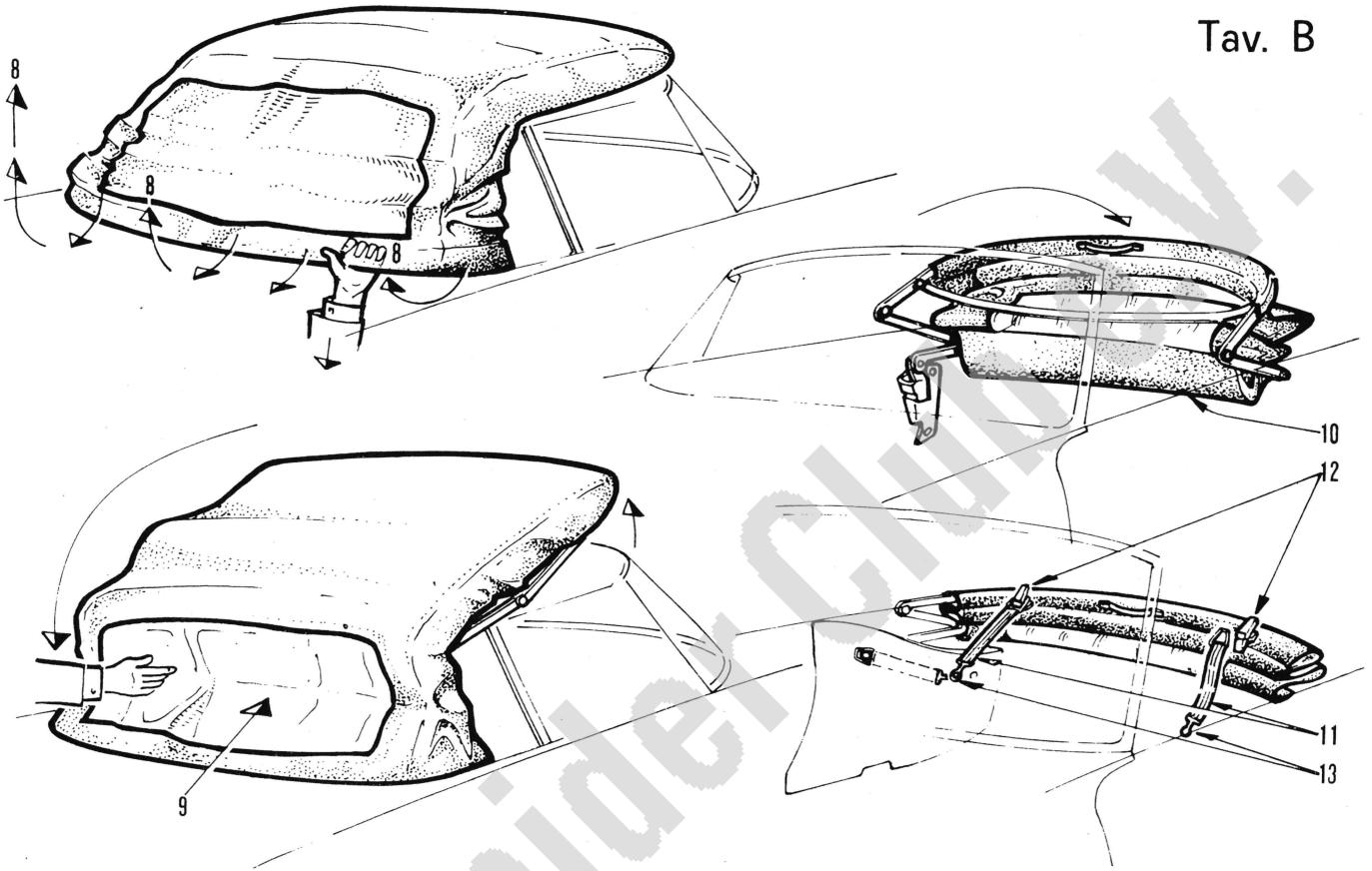


Tav. A

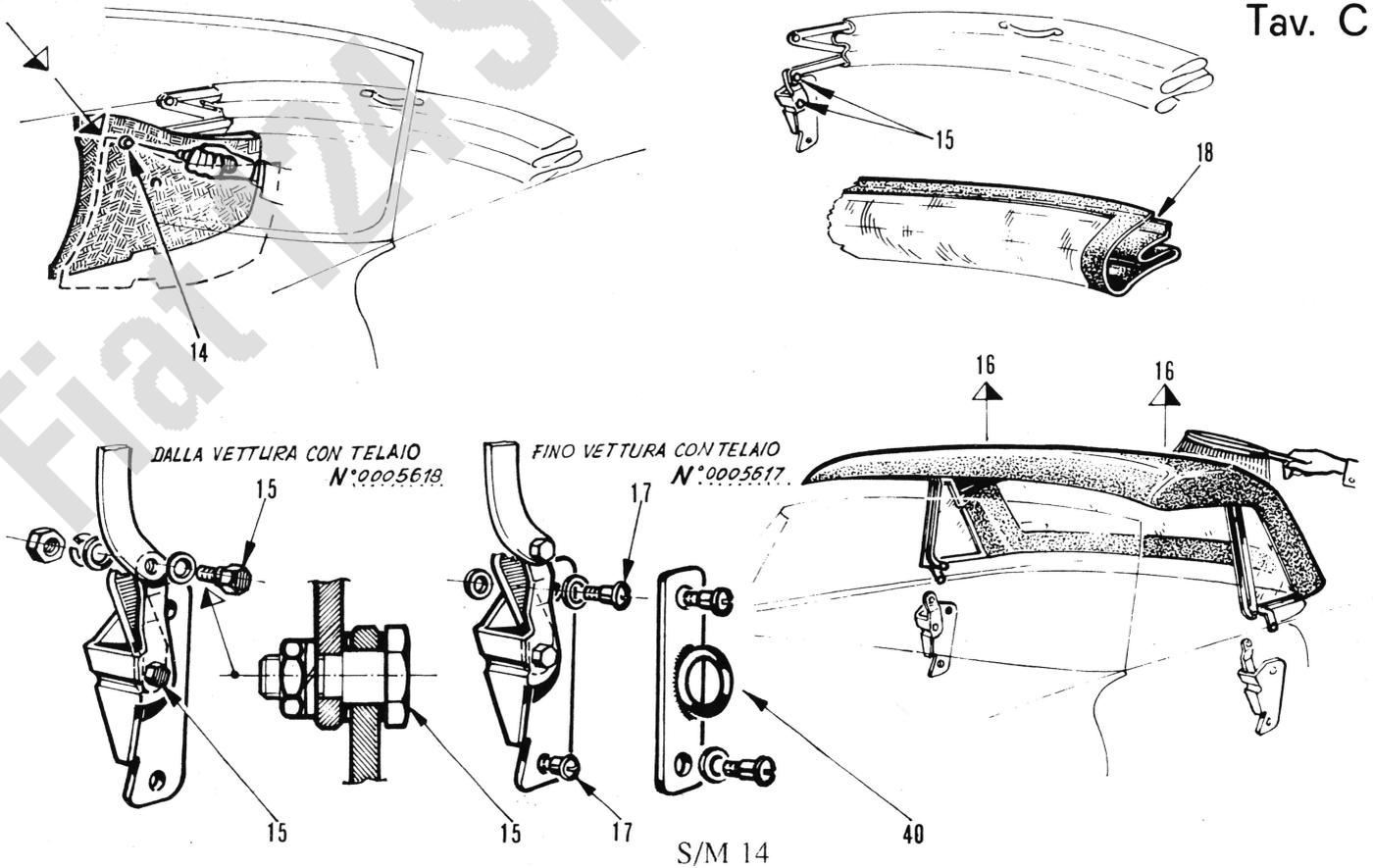
S/M 13



Tav. B

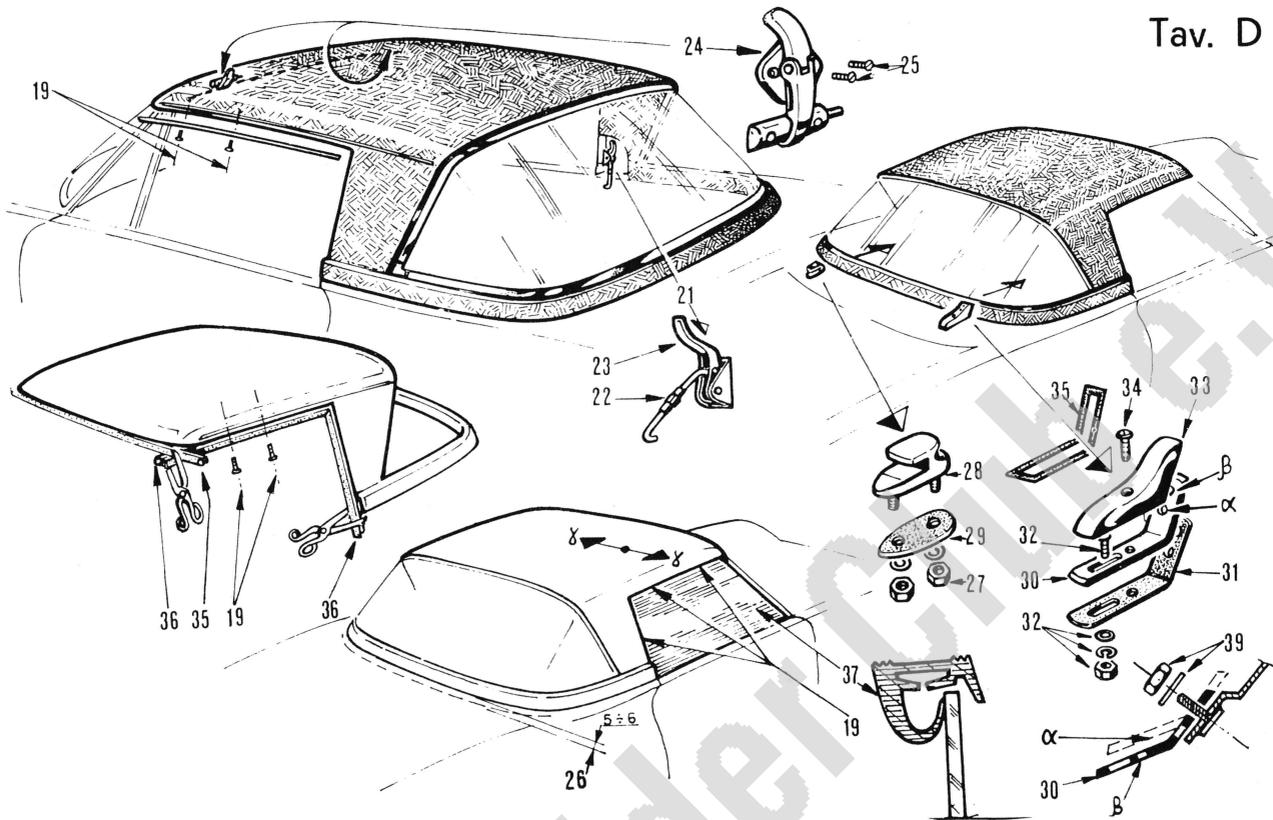


Tav. C





Tav. D



## *In Vergessenheit geraten?*



*Dieser alte 124 AS, Fahrgestell-Nr. 0006329, wurde von unserem Kassenwart während seines Urlaubs auf Lanzerote entdeckt. Er war versehen mit deutschen Zollkennzeichen und machte einen ziemlich traurigen Eindruck.*



## Der besondere Service

### Wer liefert was für Fiat 124 Spider?

Der Fiat 124 Spider scheint nicht nur bei denen beliebt zu sein, die ihn selber fahren, sondern auch bei denen, die dafür sorgen, daß man ihn auch fahren kann.

Die Vielfalt der Anbieter an Teilen und Dienstleistungen rund um den Spider ist so groß geworden, daß sich die Redaktion entschlossen hat, einmal Ordnung in den Angebotshaufen zu bringen.

Diese Auflistung ist grundsätzlich wertungsfrei und nach Alphabet geordnet, ganz schwarze Schafe sind gar nicht erst aufgenommen worden.

Die Vorteile einer Clubmitgliedschaft liegen unter anderem ja auch in der Gewährung von Rabatten, werden welche gegeben, ist dies gesondert aufgeführt, erfolgt keine Angabe, gibt es auch keine Rabatte. Um in den Genuß der Vergünstigung zu kommen, muß bei einer Bestellung, wenn gefordert, die Kopie des Mitgliedsausweises beigelegt werden. Sollten Rabatte nur bei Sammelbestellungen gegeben werden, so richtet Eure Bestellung an die Clubadresse, wir koordinieren dann die Abwicklung.

Sollte bei dem einen oder anderen jetzt Interesse geweckt werden, so bitten wir, sich direkt an den Anbieter zu wenden. Um auch einmal einen Überblick über die Qualität der Anbieter zu bekommen, bitten wir, uns Eure Erfahrungen hinsichtlich Beratung, Teileverfügbarkeit, Lieferschnelligkeit etc. eines Händlers zu schreiben. Wir werden diese Informationen in unseren nächsten Ausgaben veröffentlichen. Solltet Ihr einen Anbieter vermissen, teilt uns dies bitte auch mit. So, nun viel Spaß beim durchblättern:

### Teilehändler:

#### Auto-Sprint

Nagolder Str. 23  
7403 Ammerbuch 2  
Tel.07073/2990 \* Fax 07073/2993  
(Ersatzteile aller Art)

#### B & S Spiderparts

Warnckesweg 36  
2000 Hamburg 61  
Tel.040/4101218 o. 8702763 \* Fax 040/  
446235  
(Motoren, Getriebe, Hinterachsen, Tuning, mit Spider-Werkstatt)

#### G+B Motorentechnik

Hettenshausener Str. 12  
8069 Immünster  
Tel.08441/71609  
(Motoren, Getriebe, Tuning, Volumex-Spezialist, mit Werkstatt)

#### Fa.Holtmann & Niedigerkerke

Meiersfelder Str. 43  
4930 Detmold  
Tel.05231/50248 \* Fax 05231/50985  
(Ersatzteile aller Art, Rabatt nach Absprache)

#### Fa. Guntram Joos

Hauptstr. 27  
7951 Hochdorf/Riss  
Tel.07355/7073 \* Fax 07355/8154  
(Ersatzteile aller Art)

#### KHM Spiderteile-Express

Postfach 571  
7300 Esslingen  
Tel.0711/353066  
(Ersatzteile alle Art)



### **Fa. O & S Oldtimer und Sportscars**

Herforder Str. 453  
4973 Vlotho-Exter  
Tel.05228/7566 \* Fax 05228/264  
(Ersatzteile aller Art)

### **Fa. Ondrak & Körber**

Schellingstr. 81  
8000 München 40  
Tel.089/2723038 \* Fax 089/2725781  
(Ersatzteile aller Art)

### **Verdecke/Teppiche**

#### **m.h. autosport Matthias Härtel**

Hinter den Gärten 5  
6940 Weinheim/B.  
Tel.06201/58953  
(Verdecke, Sitzbezüge, Hard-Tops, Leder und  
Teppichausstattungen, 10% Rabatt auf Ver-  
decke und Teppiche)

#### **Cabrio + Sportauto Thomas Härtel**

Postfach 660  
7440 Nürtingen 6  
Tel.07022/5884  
(Verdecke, Teppichausstattungen, Hard-Tops,  
Zubehör, Lederausstattungen, 10% Rabatt auf  
Verdecke und Teppiche)

#### **KHM KFZ-Technik**

Postfach 571 F  
7300 Esslingen  
Tel.0711/353066  
(Verdecke, Innenausstattungen, Hard-Tops,  
Zubehör, Sofortmontage)

#### **Guenther Paal, kopa presents-Vertrieb**

Postfach 801424  
8000 München 80  
Tel.089/473568  
(Sitzbezüge aus Baumwolle, ab 3 Garnituren  
15% Rabatt, ab 6 Garnituren 20% Rabatt bei  
Sammelbestellung)

### **Autosattlerei Jens Pelka**

Nedderfeld 15-17  
2000 Hamburg 54  
Tel.040/5535939  
(Verdecke, Polsterungen, Leder- und Teppi-  
chsausstattungen, sämtliche Innenarbeiten,  
Rabatt nach Absprache)

### **Kunstleder-Reparatur**

Bernhard Peters  
Graefenthalstr. 18  
4180 Goch 5  
Tel.02823/41375  
(Reparatur von Armaturenbrettkonsolen,  
Handbremskonsolen, Sitzen, Verdecken etc.,  
Rabatt nach Absprache)

### **Speed + Sport**

Postfach 104227  
7000 Stuttgart 10  
Tel.0711/475796 o. 474750 \* Fax 0711/  
473683  
(Verdecke, Teppichausstattungen, Verdeckau-  
tomatiken)

### **Stanley & Co.**

Großneumarkt 24  
2000 Hamburg 11  
tel.040/351947 \* Fax 040/353544  
(Verdecke, Staubschutzhüllen mit Markenem-  
blemen, ab mind. 10 Hüllen 10% Rabatt bei  
Sammelbestellung)

### **Felgen/Reifen:**

#### **Auto-Sprint**

Nagolder Str. 23  
7403 Ammerbuch  
Tel.07073/2990 \* Fax 07073/2993  
(10% Rabatt)

Fortsetzung Seite 18.



### **cargraphic GmbH**

Wieslauter Str. 20  
6740 Landau/Pfalz  
Tel.06341/88088 \* Fax 06341/88200

### **Hofele Design**

(Werkstatthandbücher, Reparaturanleitungen,  
Ersatzteilkataloge)

### **Fiat 124 Spider Club e.V.**

Warnckesweg 36  
2000 Hamburg 61  
Tel.040/5537090  
(Werkstatthandbücher, Reparaturanleitungen,  
Ersatzteilkataloge, Bedienungsanleitungen)

### **Schröder & Weise**

Ohefeldweg 1  
3000 Hannover 71  
Tel.0511/517037  
(Werkstatthandbücher, Reparaturanleitungen,  
Ersatzteilkataloge)

### **Lenkräder**

#### **NE Specials**

Norbert Eisenblätter  
Kressbronner Str. 22  
7994 Langenargen am Bodensee  
Tel.07543/3856  
(Moto-Lita Lenkräder, Rabatt nach Absprache)

#### **Pontus Handel**

Industriestr. 23  
5630 Remscheid 1  
Tel.02191/35488  
(Nardi-Lenkräder, ab 3 Lenkrädern 15% Rabatt)

### **Embleme, Anstecknadeln**

#### **Hans-Jürgen Gerlach**

Im Steg 49  
6802 Ladenburg  
Tel.06203/15693

### **Tachometerumbau (mph in km/h)**

Ka-Ja Tachodienst  
Industriestr. 4  
8524 Neunkirchen  
Tel.09134/368 Abt. Oldtimer

### **Edelstahlschrauben**

**Technischer Bedarf Ingo Lange**  
Mühlenstr. 71  
2902 Rastede  
Tel.04402/2271 o. 7535

### **Chromgepäckträger**

**Fa. Rheinheimer**  
Ringstr. 32  
6751 Krickenbach  
Tel.06307/6676 o. 04952/81222 \* Fax  
06307/6621  
(Gepäckträgertyp "Farina A" für 124 Spider)

### **Elektrische Fensterheber**

**AKP**  
Kleingemünder Str. 72  
6900 Heidelberg 1  
Tel.06221/802671

### **Polieren von Alufelgen**

**Belox Alu-Veredelung**  
Odenthaler Str. 96  
5060 Bergisch-Gladbach  
Tel.02202/36167

**ENDE**



**Ab sofort bei uns  
zu bestellen!**

## **Die neue Club-Plakette**



**Fiat 124 Spider Club e.V.  
Warnckesweg 36**

**2000 Hamburg 61**

# Fiat Automobil AG

Fiat Automobil AG · Postfach 17 10 · 7100 Heilbronn

Telefon	(0 7131) 107-0	
	Fax	Telex
	(0 7131)	
Generaldirektion	16 37 91	7 28 953
Finanzdirektion	16 37 94	7 28 711
Vertriebsdirektion Fiat	16 08 70	7 28 953
Vertriebsdirektion LANCIA	7 21 42	7 28 609
Marketingdirektion	16 37 92	7 28 609
Ersatzteile-Direktion	16 37 95	7 28 603
Technische Direktion	16 37 91	7 28 953
Kundendienst	16 37 93	7 28 711

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen

(0 7131) 107-0  
Durchwahl 107- Heilbronn, Salzstraße 140

PV/E/gw

218

30.10.1990

Liebe Freunde des Hauses Fiat,

bei der Sitzung der Vorstände des Fiat-Clubs anlässlich des 25. Deutschland-Treffens in Heilbronn, wurde die nicht optimale Zusammenarbeit zwischen den Clubs und unserem Hause angesprochen.

Wir haben diese Angelegenheit beraten und ich freue mich Ihnen mitteilen zu können, daß ab sofort

**Herr Manfred Ehrhardt**  
(Tel: 07131/107 518)

für die Betreuung der Clubs in unserem Hause zuständig ist.

Herr Ehrhardt ist gleichzeitig Vorsitzender des Fiat Clubs Heilbronn und kennt dadurch die Sorgen und Nöte eines Clubs.

Wenden Sie sich bitte zukünftig in allen Club-Angelegenheiten direkt an Herrn Ehrhardt. Er wird bestrebt sein, Ihnen im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten behilflich zu sein.

Ich bin überzeugt, mit dieser Regelung eine gute Basis für die Zusammenarbeit der Clubs mit unserem Hause getroffen zu haben.

Mit freundlichen Grüßen

Fiat Automobil AG

  
R. Bley  
(Vertriebsdirektor)

**FIAT LANCIA**

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Matthias Graf von Krockow  
Vorstand: Dietmar Fütterer, Vorsitzender; Franz Hink, stellvertr. Vorsitzender  
Mitglieder: Reinhard Bley, Dr. Dario Fabbro, Wolfgang Peter Flohr, Dr. Franco Sogno  
Sitz der Gesellschaft: Heilbronn - Handelsregister Heilbronn HRB 4257



*Ein frohes Fest und  
einen guten Rutsch ins Jahr 1991  
wünschen wir allen Mitgliedern.*



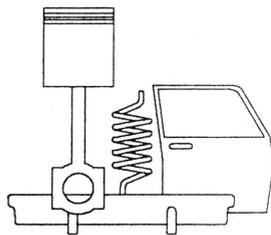


## Teilemarkt

*Es wäre ausgesprochen schön, wenn wir im nächsten Spider-Magazin wieder etwas mehr Angebote unter dieser Rubrik veröffentlichen könnten.*

Klaus Zippies  
Tuner Berg 11  
2120 Lüneburg

Tel.: 04131/48 716



2 Ventildeckel  
DM 40,-

Ansaugstutzen AS/BS  
DM 50,-

### Verkauft:

1 Satz Nockenwellen (davon 1 x mit Antriebsritzel VT) passend für AS bis CS DM 160,-

Motorhaube flach (Zustand 4) für AS/BS DM 80,-

Auspuffkrümmer AS/BS  
DM 130,-

Schalldämpfer mitte 1400  
DM 10,-

Wasserpumpe AS/BS (elekt. magnet. Lüfter) DM 20,-

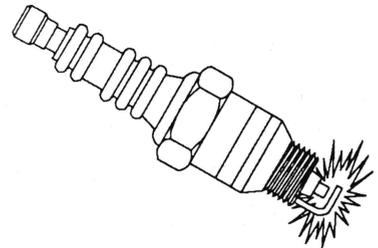
Getriebeglocke nackt 125 A/4166753  
DM 50,-

Luftfiltergehäuse Metall kompl.  
DM 40,-

2 Nockenwellenstirnräder 1400  
DM 20,-

2 Nockenwellenkästen  
DM 50,-

1 orig. 1400 Vergaser kompl (2te Stufe über Unterdruck)  
DM 200,-

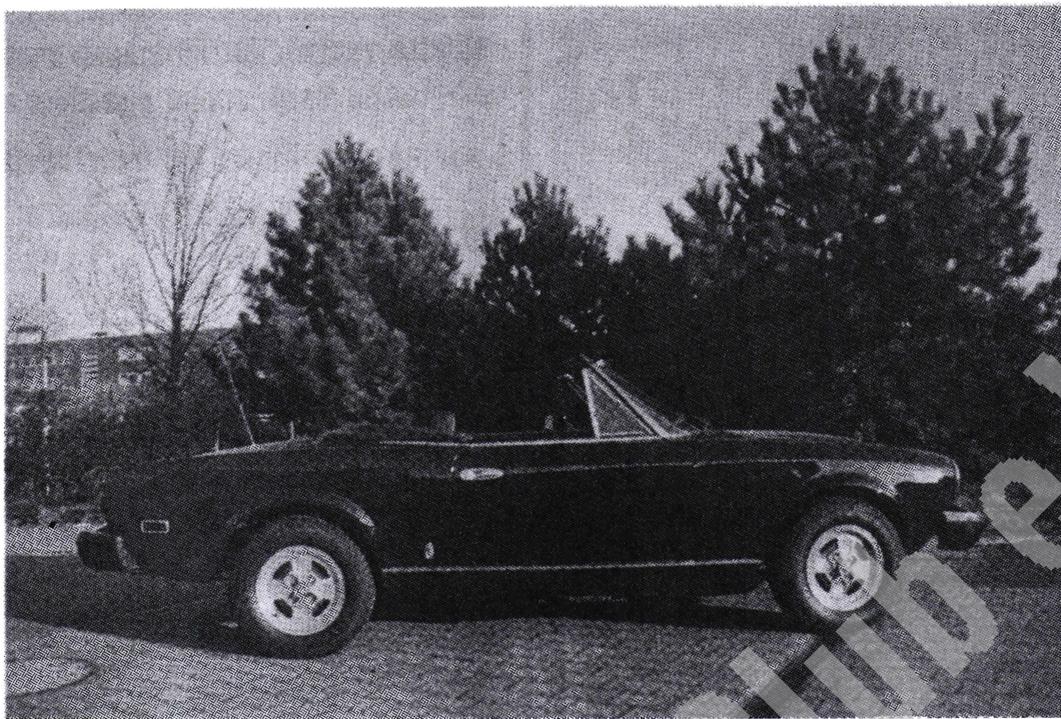


Hubertus Labes, 0221/40 11 79

Suche dringend Meri-Kitt Modelle mit der Gruppe 4 - Haube, zahle DM 100.--



L  
O  
V  
E  
M  
E



S  
P  
I  
D  
E  
R

**E**r gehört mittlerweile zu den Klassikern unter den offenen Zweisitzern und hat seine Fans in aller Welt. Seinen Ursprung findet er in einer Zeit, als die italienische Automobilindustrie noch Autos baute, in die man sich spontan verlieben konnte. Die Rede ist vom Fiat Spider, der mit dem Alfa Spider und dem Triumph Spitfire zu den erfolgreichsten und beliebtesten Sportwagen der letzten 20 Jahre gehört.

Der Fiat Spider zeichnet sich vor allem durch sein sportlich elegantes Äußere aus, wobei bemerkt werden muß, daß auch seine inneren Qualitäten nicht zu verachten sind. Unser Testwagen, der aus dem Jahre 1981 stammt, ist nämlich mit einem drehfreudigen und leistungsstarken 102PS-Motor ausgestattet, was bei dem relativ geringen Gewicht des Wagens (leer 1070kg) gute Beschleunigungswerte und sportliches Fahren verspricht. Trotzdem der Spider mit einem 3-Wege-Katalysator ausgestattet ist, der ja

bekanntermaßen immer ein wenig die Leistung verringert, präsentiert er sich vor allem im Stadtverkehr nicht nur als Blickfang. Seine Spritzigkeit und die kompakte Größe machen den Fiat Spider gerade bei den Damen sehr beliebt. Gutes Handling, hohe Bedienungsfreundlichkeit und sichere Straßenlage sorgen dafür, daß man von Anfang an Spaß am Fahren dieses Spiders hat. Und wenn man mal alle fünf Gänge ausfährt, erreicht der sportliche Italiener ohne Mühen die 175 km/h. Doch damit sind die Qualitäten des Spiders noch lange nicht erschöpft. Auch wenn es um das zeitgemäße Offenfahren geht, zeigt sich der Klassiker, wie nur wenige Artgenossen seiner Zeit, von seiner besten Seite. Läßt sich doch das Verdeck sauber und schnell von nur einer Person öffnen und ebenso rasch bei drohendem Regenschauer wieder schließen. Und noch ein Unterschied zu vielen seiner Kollegen. Es gibt nur wenige italienische Sportwagen, bei denen sich das

Dach ganz zurückklappen läßt und die, wie es sich nach alter Schule gehört, ihren Motor vorne tragen, wobei der Antrieb auf die Hinterräder erfolgt. Ohne aerodynamisches Beiwerk (wie bei Modellen aus jüngerer Zeit) gibt sich der Spider nur in einer Hinsicht sparsam und verhalten. Der Durchschnittsverbrauch, selbst bei sportlicher Fahrweise, liegt bei ca. 9-11 Normalbenzin pro hundert Kilometer. Doch kommen wir jetzt zu einigen anderen, meiner Meinung nach nicht weniger wichtigen Punkten. Für viele sicherlich ein Grund, vor dem Kauf eines Spiders zurückzuschrecken, ist das bis zum heutigen Tag kursierende Gerücht der schlechten Haltbarkeit der Karosserie bzw. das Problem der Ersatzteilbeschaffung. Natürlich kann man sagen, daß Schweller und Türen der nicht sehr verwindungssteifen Karosserie als korrosionsgefährdende Partien hervorzuheben sind. Ebenso sollte man sich vor dem Kauf eines Spiders über den intakten

Zustand der Mechanik informieren. Doch dem ganzen kann man mit weitaus ruhigerem Gemüt entgegengehen, wenn man sich z.B. ein Import-Fahrzeug aus den Staaten zulegt. Genau wie bei unserem Testwagen, der uns von der Firma *Convertible California Imports Hamburg* zur Verfügung gestellt wurde, handelt es sich bei den meisten importierten Wagen um Fahrzeuge, die dank der günstigen Witterungsverhältnisse drüben, in einem oft außergewöhnlich gutem Zustand sind. Sollte nun Ihr Interesse für diesen klassischen Sportwagen geweckt worden sein und Sie spielen mit dem Gedanken sich einen einmal näher anzusehen, blättern Sie doch einfach aufmerksam die *d.a.z.* durch und Sie werden überrascht sein, was für ein Angebot sich Ihnen offenbart. Wem das zu aufwendig erscheint, hat immer noch die Möglichkeit, sich unter der bekannten Telefonnummer der *d.a.z.* Informationen zu verschaffen.

*Martin Faust*



- Vorzüge**
- leicht bedienbares Verdeck
  - gute Fahrleistungen
  - sportliche Motoren
  - gut abgestimmtes Getriebe
  - günstiger Verbrauch
- Nachteile**
- ungünstige Sichtverhältnisse bei geschlossenem Verdeck

*Durch und durch stilvoll -  
Der Spider erfreut sich  
schon mehr als zwei  
Jahrzehnte lang allgemeiner  
Beliebtheit*



Hi-Tech Versiegelungspolitur

# Liquid Glass



## Das Spitzenprodukt aus den USA

Liquid Glass ist das universelle Pflegemittel mit den Qualitätseigenschaften, wonach Sie schon immer gesucht haben.

### Die absolute Spitze der Kfz.-, Flugzeug- und Schiffspolituren

**Liquid Glass** ist eine außergewöhnliche Flüssigkeit mit einer chemischen Zusammensetzung, die in den Basiselementen dem Glas entspricht und zusätzlich angereichert ist mit einem Farbauffrischungsmittel, einem Rosthemmer, einem kräftigen Reinigungsmittel, einem chemischen Härtungsmittel und einem Mittel zur Oberflächenglättung. Dieses Hoch-Qualitäts-Produkt poliert, reinigt und erzeugt einen dauerhaften Spitzenglanz.

**Liquid Glass** beinhaltet keine Wachse, Öle, tierische fette, Acryl oder Teflon.

**Liquid Glass** verleiht jeder nicht porösen Oberfläche ein kristallklares, ultra hartes, extrem glattes, spiegelglänzendes, glasähnliches Finish. Die Oberfläche wird unempfindlich gegen Benzin, Straßensalz, sauren Regen, Vogelkot usw. und ist resistent gegen leichte Kratzer, die normalerweise durch Sträucher oder Fingernägel entstehen, und verleiht der Oberfläche auf diese Art einen echten Langzeitschutz.

**Liquid Glass** kann man außer für die Lackversiegelung auch auf alle metallischen Oberflächen und Fiberglas einsetzen. So kann man z. B. Chromfelgen dauerhaft vor Flugrost schützen, da **Liquid Glass** die Oberfläche absolut versiegelt und weder Wasser noch Sauerstoff diese Schicht durchdringen können.

Das normalerweise zeitaufwendige Pflegen solch empfindlicher Oberflächen gehört mit der Benutzung von **Liquid Glass** der Vergangenheit an.

Die Verarbeitung erfordert nicht viel Zeit und ist nicht schweißtreibend. Auch Sie werden von diesem Produkt restlos begeistert sein.



**Liquid Glass**  
Pflegeset (Vorreiniger, Liquid Glass, Waschkonzentrat)  
Pflegeset für Leder, Kunststoff und Gummi

63,50 DM  
89,95 DM Sparpreis  
30,95 DM Sparpreis  
+ Versandkosten

- 10%

American Custom Finish • Ilseder Weg 2 • 3153 Oberg • Tel. 0 51 72 - 21 80 • Fax 0 51 72 - 44 95

## Die Spitzenpolitur aus den USA

